

# **SchreibArt**

**Sommersemester 2018**

Wissenschaftliches und berufsorientiertes  
Schreiben an der Universität zu Köln

## SchreibArt Wissenschaftliches und berufsorientiertes Schreiben an der Universität zu Köln

Die Philosophische Fakultät bietet Studierenden aller Fakultäten ein breites Spektrum an – kostenfreien – SchreibArt-Kursen an. Sie geben eine methodische Einführung in das Schreiben wissenschaftlicher Arbeiten und leisten konkrete Hilfestellung bei Schreibproblemen vom Anfang des Studiums bis zum Examen und zur Doktorarbeit. Für ausländische Studierende werden jeweils eigene Kurse angeboten. Daneben führen Vertreterinnen und Vertreter aus der beruflichen Praxis in das Schreiben bestimmter Textsorten, z.B. für Zeitung, Hörfunk, Fernsehen und Film ein und vermitteln so „Schlüsselqualifikationen“ für die spätere Berufstätigkeit. Auch Kurse im kreativen Schreiben sowie eine Autorenwerkstatt, in der die Studierenden selbstverfasste Texte präsentieren und diskutieren können, gehören zu diesem Angebot.

**Bei Rückfragen zur Organisation und Koordination des SchreibArt-Programms:  
philfak-schreibart@uni-koeln.de**

### Kommentiertes Verzeichnis für das Sommersemester 2018

(auch unter: [www.uni-koeln.de](http://www.uni-koeln.de) – PhilFak – Studium - Fächerübergreifende Angebote)

**Hinweise: Eine Teilnahme an den Seminaren ist prinzipiell auch ohne eine KLIPS-Zulassung möglich. Die Nachmeldung erfolgt dann in der ersten Sitzung.**

**Bitte beachten Sie zudem, dass für die SchreibArt-Seminare keine Leistungsnachweise vergeben werden. Bitte klären Sie daher vor der Teilnahme mit dem jeweiligen Prüfungsamt Ihrer Fakultät ab, ob Sie sich die erworbenen CPs für das Studium Integrale anrechnen lassen können.**

**Für die Anrechnung des jeweiligen Kurses muss eine Studienleistung erbracht werden. Diese wird in der ersten Sitzung bekannt gegeben**

15425.0004 **Schreibwerkstatt für Studierende im Grundstudium** B. Will  
Kompaktseminar: Sa. 09.06.2018, Sa. 16.06.2018 und Sa. 30.06.2018, jeweils 9-16:30 Uhr in VIIa

Wissenschaftliches Schreiben will gelernt sein. Ziel des Seminars ist es deshalb, gemeinsam in der Gruppe erste Strategien wissenschaftlichen Schreibens zu entwickeln. Neben den formalen Anforderungen und dem inhaltlichen Aufbau einer wissenschaftlichen Arbeit stehen Schreibübungen im Mittelpunkt des Seminars.

Die Teilnahme ist auf 16 Studierende begrenzt. Die Anmeldung erfolgt über KLIPS. Für die Anrechnung des Kurses muss eine Studienleistung erbracht werden. Diese wird in der ersten Sitzung bekannt gegeben.

Hinweis: Zwei bis drei Wochen vor den Terminen wird eine Erinnerungsmail verschickt. Bitte überprüfen Sie deshalb rechtzeitig Ihren KLIPS-Account. Kontakt: [bettina.will@uni-koeln.de](mailto:bettina.will@uni-koeln.de)

15425.0005 **Schreibwerkstatt für Studierende im Hauptstudium** B. Will  
Kompaktseminar: Sa. 21.04.2018, Sa. 28.04.2018 und Sa. 05.05.2018, jeweils 9-16:30 Uhr in VIIa

Die Anforderungen an das wissenschaftliche Schreiben werden im Verlauf des Studiums immer komplexer. Ziel des Seminars ist es deshalb, gemeinsam in der Gruppe typische Schwierigkeiten zu thematisieren und zu bearbeiten. Im Mittelpunkt stehen konkrete Schreibübungen aber auch ein Austausch zu Aspekten wie Literaturrecherche, Themengewichtung, Argumentationsstrukturen.

Die Teilnahme ist auf 16 Studierende begrenzt. Nach Absprache mit der Dozentin ist eine Teilnahme auch für Studierende im Grundstudium möglich. Die Anmeldung erfolgt über KLIPS. Für die Anrechnung des Kurses muss eine Studienleistung erbracht werden. Diese wird in der ersten Sitzung bekannt gegeben.

**Bettina Will (M.A.)** hat Germanistik, Pädagogik und Philosophie in Köln studiert. Sie ist Herausgeberin des Schulbuchs „Vom Wert menschlichen Lebens“ und arbeitet als freie Texterin.

#### 15425.0008 **Schreiben für das Fernsehen**

M. Höffken

2 St. Do. 17:45-19:15 Uhr in S76

Der WDR-Redakteur Manfred Höffken vermittelt Grundlagen des Schreibens für das Fernsehen in Theorie und Praxis. Welche Aussagekraft besitzt das Bild, was darf der Text aussagen? In welchem Verhältnis steht der Text zum Bild? Welche Bedeutung hat der Text neben dem Informationsträger Nr. 1, dem Bild? Wie vermeidet man die sogenannte „Text-Bild-Schere“? Wie formuliere ich einen Nachrichtentext, wie einen Bericht, wie eine Moderation? Neben diesen intensiven Übungen (in Praxis und Theorie) werden auch journalistische Grundsatzregeln besprochen, denn journalistisches Schreiben hat auch etwas mit Verantwortung zu tun, das heißt Kenntnis von Rechten und Pflichten im journalistischen Alltag.

Die Teilnehmerzahl ist auf 40 Studierende begrenzt. Die Anmeldung erfolgt über KLIPS. Für die Anrechnung des Kurses muss eine Studienleistung erbracht werden. Diese wird in der ersten Sitzung bekannt gegeben.

#### 15425.0011 **Die Kunst des Erzählens**

S. Keller

2. St. Do. 17.45-19.15 Uhr in S83

Egal, ob Literatur, Drehbuch, Hörspiel oder Theaterstück, die Grundlagen guten Erzählens sind immer gleich. Anhand von Beispielen, kurzen theoretischen Diskursen, vor allem aber durch das Schreiben und Diskutieren eigener Texte vermittelt das Seminar einen Einblick in die Kunst des Erzählens. Im Mittelpunkt stehen dabei handwerkliche Fragen: Wie baue ich eine Geschichte, wie entwickle ich eine Figur, wie finde ich mein Thema. In einem weiteren Schritt werden die unterschiedlichen Anforderungen und Möglichkeiten verschiedener Erzählformen und Medien diskutiert. Das Seminar soll die Teilnehmer in die Lage versetzen, eigene Geschichten für die verschiedensten Medien entwickeln und schreiben zu können.

Die Teilnehmerzahl ist auf 30 Studierende begrenzt. Die Anmeldung erfolgt über KLIPS. Für die Anrechnung des Kurses muss eine Studienleistung erbracht werden. Diese wird in der ersten Sitzung bekannt gegeben.  
Kontakt: stefan.keller@uni-koeln.de

#### 15425.0012 **Drehbuchschreiben**

S. Keller

2 St. Do. 19.30-21 Uhr in S84

Das Seminar richtet sich an Anfänger, die sich für das Handwerk des Drehbuchschreibens und den Beruf des Drehbuchautors interessieren. Es vermittelt Kenntnisse der Film- und Fernseh-dramaturgie und erläutert die Arbeitsschritte des Drehbuchschreibens vom Exposé über das Treatment bis zur fertigen Dialogfassung. Die praktische Arbeit an eigenen Texten (Exposés, Treatments, Szenen und Dialoge) und die Diskussion darüber stehen im Mittelpunkt und werden durch Theorie und die Analyse von Filmbeispielen ergänzt.

Die Teilnehmerzahl ist auf 30 Studierende begrenzt. Die Anmeldung erfolgt über KLIPS. Für die Anrechnung des Kurses muss eine Studienleistung erbracht werden. Diese wird in der ersten Sitzung bekannt gegeben.  
Kontakt: stefan.keller@uni-koeln.de

**STEFAN KELLER** lebt und arbeitet als Schriftsteller in Köln. Er veröffentlichte mehrere Kriminalromane und Sachbücher. Außerdem arbeitet er als Autor für TV, Film, Hörspiel, Bühne und Print. Zuvor war er mehrere Jahre als Theaterdramaturg, Drehbuchlektor und Wirtschaftsjournalist tätig. Weitere Informationen auf der Homepage: <http://www.stefankeller.net>.

- 15425.0018 Wie bringe ich meine Ideen/ Erkenntnisse in die Welt?** C. Brückner  
 Kompaktseminar: Sa. 21.04.2018, Sa. 28.04.2018 und Sa. 05.05.2018, jeweils 10-18 Uhr in XIa  
 Wie vermittele ich wissenschaftliche Erkenntnisse in allgemein verständlichen Texten an die gewünschte Zielgruppe in der Praxis. Die Veranstaltung richtet sich an Studenten aller Disziplinen und soll helfen, die Perspektive der eigenen fachbezogenen Sichtweise und Arbeitsmethode zu erweitern und die wissenschaftlich gewonnenen Ergebnisse und Fragestellungen besser nach außen zu kommunizieren.
- Dieses Seminar richtet sich an Studierende des Hauptstudiums und Doktoranden. Die Teilnahme ist auf 30 Studierende begrenzt. Die Anmeldung erfolgt über KLIPS.  
 Für die Anrechnung des Kurses muss eine Studienleistung erbracht werden. Diese wird in der ersten Sitzung bekannt gegeben.  
 Kontakt: brueckner@red-co.de
- CORINNA BRÜCKNER** ist freie Journalistin und Autorin, war Vorstandsvorsitzende des Kölner Filmhauses und im Vorstand des Kölner Presseclubs. In den letzten Jahren war sie für den WDR und die Universität Witten/Herdecke u. a. im PR-Bereich tätig und ist Mitverfasserin des „18. Sylter Memorandums zum Scientific Entrepreneurship“.
- 15425.0019 Das ernste Geschäft Menschen zu unterhalten** T. Brückner  
 Kompaktseminar: Sa. 21.04.2018, Sa. 28.04.2018 und Sa. 05.05.2018, jeweils 10-18 Uhr in XIb  
 In diesem Seminar sollen Grundlagen des Drehbuchschreibens mit Schwerpunkt Komödie/Comedy vermittelt werden mit einem Einstieg in die praktische Arbeit. Von der Struktur her wird der Bogen gespannt, von der Analyse von „Lieblingsfilmen“ (Fragestellung: Was spricht mich an? – Wie werde ich in die Geschichte hineingezogen?) über die Vermittlung von Autoren-Handwerkszeug bis zur praktischen Stoffentwicklung. Das Ganze ist als dreiteiliges Blockseminar geplant.
- Die Teilnahme ist auf 30 Studierende begrenzt. Die Anmeldung erfolgt über KLIPS.  
 Für die Anrechnung des Kurses muss eine Studienleistung erbracht werden. Diese wird in der ersten Sitzung bekannt gegeben.
- Nach dem Studium der Geschichte, der Politischen Wissenschaft und der Völkerkunde in Köln ist **THOMAS BRÜCKNER** als Hörfunkautor beschäftigt gewesen. Seit 1994 ist er auch als Drehbuchautor fürs Fernsehen tätig und betreibt seit 1998 die Firma Cogitomedia, deren Tätigkeitsschwerpunkt in der Kommunikationsberatung von Wirtschaftsunternehmen liegt.
- 15425.0025 Online-Journalismus in der Praxis** K. Schmidt  
 Kompaktseminar: Mi. 18.04.2018, Mi. 25.04.2018, Mi. 02.05.2018, Mi. 09.05.2018 jeweils 14:00-19:00 Uhr und Mi. 16.05.2018 14:00-17:00 Uhr. Das Seminar findet in Räumlichkeiten von RTL (Picassoplatz 1) statt.  
 Das Seminar vermittelt Grundlagen des Schreibens für digitale Medien (Online/Mobile/Social Media). Geübt wird das Schreiben von Texten von Headlines, Teasern und Artikeln. Wie sind Online-Texte aufgebaut, wie schreibe ich präzise und unter Zeitdruck? Ergänzt werden die Text-Übungen durch eine kurze Einführung in die redaktionelle Suchmaschinenoptimierung (SEO) und einen Einblick in das Content-Management-System (CMS) von RTL Interactive.  
 Viele Online-Medien erreichen heute einen Großteil ihrer LeserInnen über Social-Media-Kanäle. Markenführung, Themensetzung und zielgruppengerechtes Schreiben auf Facebook sind darum ebenso Teil des Unterrichts, wie das Erstellen von Social Cards und Social Clips.
- Die Teilnehmerzahl ist auf 30 Studierende begrenzt. Die Anmeldung erfolgt über KLIPS.  
 Für die Anrechnung des Kurses muss eine Studienleistung erbracht werden. Diese wird in der ersten Sitzung bekannt gegeben.
- KRISTINE SCHMIDT (M.A.)** leitet die News-Redaktion von RTL interactive. Nebenberuflich ist sie Dozentin für Online-Journalismus.

**15425.0028 Wissensfernsehen. Erstellung eines Fernsehbeitrags** T. Jantschik  
Kompaktseminar: Sa. 14.04.2018, Sa. 21.04.2018, Sa. 28.04.2018 und Sa. 05.05.2018, jeweils 10-18 Uhr in VIIb  
Ob Galileo (ProSieben), Abenteuer Leben (kabel eins) oder Kopfball (WDR) – Magazinbeiträge und Reportagen für Wissensformate funktionieren immer nach dem gleichen Grundprinzip, lassen dem Autor zeitgleich aber auch kreativen Spielraum. In der Fernsehbranche ist der Autor häufig auch Realisator und somit für den kompletten Film verantwortlich – von der Idee bis zum Sprechertext. Er erstellt das Konzept, verfasst das Drehbuch, plant den Dreh, führt Regie, wählt die Musik, leitet den Schnitt und schreibt den Text.  
Das Seminar gibt eine Einführung in die Arbeit des Fernsehautors – mit praktischen Übungen. Inhalte: 1.) Schreiben für das Fernsehen (Themenvorschlag, Treatment, Drehbuch und Sprechertext) 2.) Dramaturgie eines TV-Beitrages 3.) Recherche und Drehplanung 4.) Drehleitung und Regie 5.) Schnitt und Musik 6.) Kinderfernsehen.  
Außerdem werden wir im Seminar den wissenschaftlichen Anspruch und die Qualität verschiedener Fernseh-Wissensformate untersuchen.

Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Studierende begrenzt. Die Anmeldung erfolgt über KLIPS.  
Für die Anrechnung des Kurses muss eine Studienleistung erbracht werden. Diese wird in der ersten Sitzung bekannt gegeben.  
Kontakt: tom@ja-film.com

**TOM JANTSCHIK (M.A.)** ist Autor und Filmemacher. Er erstellt Beiträge für Fernseh-Wissensformate (u.a. Galileo, Abenteuer Leben, WOW, TOGGO) und Reportagen, Magazinbeiträge und Imagefilme für diverse öffentlich-rechtliche und private Fernsehsender sowie Unternehmen und Vereine. Darüber hinaus realisiert er Dokumentationen, Künstlerportraits und Erklärfilme für das Kulturministerium NRW.

**15425.0033 Autorenwerkstatt** B. Pütz  
2 St. Do 19.30-21 Uhr in S54  
In der Autorenwerkstatt treffen sich schriftstellerisch Tätige, um über ihre eigenen literarischen Produktionen lebhaft zu diskutieren. In der Regel werden Kurzprosa, Lyrik oder Auszüge aus Romanen vorgestellt. Bei einem Treffen haben jeweils zwei Autoren ihre Texte in ausreichender Zahl kopiert, so dass jeder Teilnehmer das nun Vorgetragene hören als auch lesen darf. Für die folgende Diskussion existiert nur eine Spielregel: Der Autor selbst darf sich zunächst nicht äußern, sondern nur am Ende der Diskussion ein kurzes Statement abgeben. So entfaltet sich ein breites Spektrum an Beiträgen, das von dumpfen Anmutungen bis zu feinsinnigen Differenzierungen reicht. Wer als Autor vor allem auf ein freundliches Schulterklopfen hofft sei allerdings vorgewarnt: Es wird ein kritischer Umgang mit den Texten intendiert.

Die Teilnehmerzahl ist auf 32 Studierende begrenzt. Die Anmeldung erfolgt über KLIPS.  
Für die Anrechnung des Kurses muss eine Studienleistung erbracht werden. Diese wird in der ersten Sitzung bekannt gegeben.